

Shameles

Von PegahDouganx3

Kapitel 2: Roger Piraten /Shanks Potenzial

Rayleigh schielte von seiner Zeitung zu den beiden Jüngsten auf ihren Schiff, wie sie sich wieder gegenseitig an zickten. Er seufzte genervt und hob die Zeitung wieder höher. Es war nicht seine Verantwortung, solange er nichts sah oder hörte. Schließlich wollte Roger, die beiden Nervensägen mitnehmen und nicht er. Es wäre schließlich zu viel verlangt einen seiner Mannschaft zu fragen, wen er da mit nahm und wen nicht. Normalerweise störte es ihn auch nicht, aber Shanks und Buggy waren wie Feuer und Wasser. Wohin gegen Shanks nicht einmal verstand das Buggy ihn angeblich nicht leiden konnte. Der kleine Feigling würde jeden von ihnen zurücklassen, solange er seine Haut retten konnte. Aber Shanks schien das nicht einmal zu stören. Im Gegenteil er zog Buggy regelmäßig mit seiner Feigheit auf. So wie wohl auch dieses mal, denn laut genug - damit sie alle verstanden - waren sie wie üblich. Er seufzte und legte seine Zeitung zusammen, um aufzustehen und zu den beiden zu gehen. Jedoch kam ihm dieses mal Roger zuvor, der sich zu den beiden Streitenden hockte und schaute jeden der beiden mahnend an. Buggy bekam wie üblich eine kleine Panikattacke auf den Blick ihres Käpt'ns, während Shanks schmollend die Arme vor der Brust verschränkte. Er schüttelte den Kopf und wollte zu seinen alten Platz zurück.

„Wenn ihr streiten müsst, macht das gefälligst richtig!“ hörte er Roger plötzlich sagen und so drehte er sich zu den dreien zurück. Roger trug wieder dieses Grinsen, was nichts gutes zu bedeuten hatte und so lief er schnellen Schrittes zu den dreien.

„Roger!“ mahnte er, sodass dieser zu ihm aufschaute. „Was hast du vor?“ der Schwarzhaarige stand auf und zuckte unwissend mit den Schultern.

„Ich weiß nicht.“ Rayleighs Augenlid zuckte. Roger verhielt sich manchmal wie ein Kind. Genauso wie ihre zwei Streithähne. Shanks lachte nur, während Buggy zischende Geräusche in dessen Richtung machte, damit Rayleigh sie nicht bemerkte. Doch dieser schielte zu den beiden und schnappte sich jeweils einen der Beiden am Kragen, um sie daran auf Augenhöhe zu heben.

„Wir haben noch zwei Tage bis wir unsere Vorräte aufstocken können. Das heißt jeder einzelne auf diesem Schiff - mit nur einer Hand voll Nahrung für jeden - ist aggressiver als sonst. Kinder werden dabei schnell über Bord geworfen.“ mahnte er dunkel. „Und bis wir diese Insel nicht erreicht haben, will ich nichts mehr von euch Beiden hören, ist das klar?“ Shanks und Buggy starrten den Älteren aus großen, nervösen Augen an. Schnell nickten beide und so ließ Rayleigh sie wieder auf den Holzboden hinunter,

sodass sie schnell flüchten konnten. Ehe Rayleigh es sich doch noch anders überlegte und sie verprügelte. Roger lachte und schaute dann zu seinen besten Freund und Vize, der ihn genauso ansah und sein Lachen verschwand.

„Ich bin der Käpt'n!“ erinnerte Roger, das er mehr rechte hatte als die Jungs. Doch Rayleighs Blick blieb gleich.

„Und denn noch: Keine Verschwendung von Essen, Roger!“ wiederholte er. Roger verzog sein Gesicht beleidigt und sah Rayleigh nach, der zu seinen alten Platz ging. Er seufzte und hörte Shanks und Buggy bereits wieder streiten, sodass er mit einem grinsen zu ihnen ging. Rayleigh bekam davon allerdings nichts mit und las bereits wieder seine Zeitung.

„Hey! Wer von euch war in meiner Kombüse!“ rief es quer über das ganze Deck. Rayleigh und Gaban schauten von ihren Listen - die sie noch einmal überarbeiteten - zu ihrem Schiffskoch. Wütend suchte er das Deck nach Verdächtigen ab und blieb mit dem Blick an Rayleigh und Gaban hängen. Letzterer seufzte nur.

„Was ist los, Bluemarine?“ dieser lief zu ihnen und deutete auf die Richtung in der ihre Küche lag. So auch der Vorratsraum für ihre Lebensmittel.

„Jemand hat das restliche Essen geklaut!“ schimpfte er wütend. Rayleigh verzog sein Gesicht finster.

„Du willst uns erzählen, das wir jetzt zwei Tage kein Essen haben?“ verlangte Gaban zu wissen und wusste, das würde nicht gut enden. Wenn ihre Mannschaft Hunger hatte, war mit ihnen wirklich nicht mehr zu spaßen. Der Smutje nickte und öffnete bereits wieder den Mund, sodass Rayleigh ihm den Mund zu hielt.

„Behalt' es für dich. Wir können keine schlecht gelaunte Mannschaft gebrauchen!“ erinnerte er. Bluemarine nickte und hob eine Augenbraue.

„Schreibt mehr Essen auf die Liste! Seid Buggy und Shanks bei uns sind, isst unser Käpt'n gefühlt ununterbrochen mit ihnen.“ erinnerte er die beiden. Gaban blinzelte und seufzte erneut. Rayleigh sah sich bereits an Deck nach den beiden Übeltätern um.

„Such' sie!“ forderte er von dem Schwarzhaarigen, der bereits loslief. So wie er. Er fluchte innerlich und würde die beiden in ihre Kajüte einschließen, bis sie sich benehmen würden. Doch wusste er das Roger das Spiel nicht mitmachen würde. Er liebte die beiden und vor allem Shanks hatte es ihrem Käpt'n angetan. Er lief über das Deck, nur um ihre beiden Jüngsten auf der Reling zu entdecken, die selenruhig angelten. Sein Kopf neigte sich etwas und so lief er zu ihnen. Doch bei näherem betrachten, erkannte er Roger in der Mitte der beiden. Vielleicht beschuldigten sie die beiden zu unrecht.

„Käpt'n, wir haben ein Problem um das wir uns kümmern müssen.“ meinte er dann, als er hinter den dreien stehen geblieben war. Roger verkrampfte sich und nuschelte etwas vor sich hin, worauf Rayleigh seine Augenbrauen skeptisch zusammen zog.

Buggy krächzte und schlug sich bereits auf die Brust, da ihm die Luft ausging. Roger drehte den Kopf zu dem Jüngeren und so erkannte Rayleigh in Rogers Mundwinkel noch etwas Fisch.

„Rayleigh?“ rief Gaban und konnte nur noch sehen, wie Rayleigh allen dreien feste auf den Kopf schlug.

„Welchen Teil von: Wir haben keine Vorräte mehr. Habt ihr drei nicht verstanden?“ schimpfte er wütend und sah wie Roger sich über die schmerzende Stelle am Kopf rieb. Shanks und Buggy blieben regungslos am Boden liegen. Lediglich Buggys Bein zuckte etwas. Gaban blieb neben Rayleigh stehen und bemerkte nun auch an den Essensresten in Shanks und Buggys Gesicht, wo ihr restliches Essen abgeblieben war.

„Beruhige dich, Rayleigh.“ lachte Roger wie immer so unbeschwert, das es Rayleigh dieses mal nur reizte und seine Hände zu Fäusten ballte.

„Du bist der Käpt'n und frisst der Mannschaft das restliche Essen weg!“ tadelte Rayleigh stinksauer. Roger lächelte leicht und stand vom Boden auf. Gaban schüttelte den Kopf.

„Wir könnten einen der beiden als Köder für größere Fische nutzen.“ meinte Gaban als sein Blick auf Buggy und Shanks liegen blieb. Roger lachte als Buggy aufsprang und sich hinter diesen versteckte. Shanks grinste nur und setzte sich im Schneidersitz.

„Das wär voll cool!“ gab er zu und war dabei. Rayleigh verzog sein Gesicht etwas und schlug Shanks erneut auf den Kopf, der sich diesen keuchend rieb.

„Das wäre überhaupt nicht cool!“ schimpfte er und drehte den Kopf zu Roger. „Die beiden werden nicht als Köder benutzt, Roger!“ mahnte er und ging. Roger lachte.

„Ich dachte du kannst die beiden nicht leiden?“ Rayleigh ignorierte ihn und lief weiter. Nur weil die zwei ihm auf die Nerven gingen, mussten sie diese nicht an riesige Fische verfüttern. Gaban drehte den Kopf zu ihren Käpt'n als Rayleigh nicht mehr zusehen war.

„Du hast schon eine Idee, richtig?“ fragte er und wusste Roger war vermutlich schon mitten in seinem Plan - essen zu ergattern - drin. Roger grinste nur und schnappte sich auf jedem Arm einen der beiden Jüngsten, um loszugehen. Gaban schaute den dreien hinterher und hoffte sie mussten keinen der Drei aus dem Wasser angeln.

Am Abend kam Rayleigh aus seiner Kajüte und lief an Deck, nicht umhin den angenehmen Duft zu bemerken, der aus der Kombüse kam. Verwirrt legte er den Kopf schief und lief zu dieser. Bluemarine war bereits fleißig dabei das Fleisch der vielen Fische zu verarbeiten. Einige von ihnen waren so groß wie Shanks und Buggy. Skeptisch betrachtete er sich die toten Tiere und wendete sich dann ihrem Koch zu.

„Wo hast du die auf einmal alle her?“ fragte er überrascht. Bluemarine lachte erleichtert, das keiner ihrer Mannschaft ihm die Kombüse einrennen würde vor Hunger.

„Roger hat Shanks Potenzial erkannt!“ antwortete Bluemarine und kümmerte sich weiter um das Essen, sodass er immer noch verwirrt an Deck ging und sich nach seinem Käpt'n umsah. Dieser setzt sich Shanks gerade auf die Schultern, der seinen Kapitäns Hut trug und erfreut lachte. Roger grinste stolz zu seinem kleinen Schützling, ehe er zu den anderen Anwesenden schaute und dabei Rayleigh entdeckte.

„Rayleigh!“ rief er diesen, sodass er zögernd zu ihnen lief. „Rate mal wer heute das erste Mal sein Haki benutzt hat?“ freute Roger sich. Rayleigh zog die Augenbrauen überrascht zusammen und schaute zu Shanks auf.

„Shanks hat das Haki?“ fragte er. Der kleine Rotzlöffel beherrschte also das Haki. Leicht fing er an zu grinsen und streckte seine Hand zu dem Rothaarigen, der zunächst auf den Schultern seines Käpt'ns der Hand ausweichen wollte, jedoch bemerkte das Rayleigh nur mit ihm einschlagen wollte. Schnell schlug er seine Hand bei ihrem Vize ein und freute sich das er den blonden Mann beeindruckt hatte.

„Das feiern wir!“ rief Roger und seine Mannschaft freute sich natürlich. Rayleigh beobachtete den Rothaarigen noch einen Moment und wusste der Kleine würde großes vollbringen. Zumindest einer der Beiden. Buggy stand schmollend in der Ecke, sodass Gaban ihn am Kragen in ihre Runde zog und er trotz allem zu ihnen gehörte. Schnell fing Buggy wieder an zu lachen und so schüttelten Rayleigh und Gaban den Kopf. Vermutlich waren sie die einzigen auf diesem Schiff, die normal waren. Aber was war schon normal auf der Grand Line?